

AUFSTIEG / 32. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 1	 michael.schroep1@gmx.de	ZAT: Do., 2016-06-02, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment (bevorzugt) *oder* Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen, Liga- und Vereinsname über jeder Phase

Während in der realen Welt die Saison austrudelt und sich viele Fans auf die bevorstehende Europameisterschaft einstimmen, hat bei uns bereits die neue Saison begonnen - allerdings mit einem NMR zusätzlich zu den drei von Stan Dard dauerhaft geführten Vereinen.

Neu entdeckte Talente

3. FC Eiderstedt:	Brutal, Drunken, Libuda
Ab vom Schuss:	Biene Maja, Mischka, Schnatterine
Agricola Team:	Fischfang, Holzhütte, Kleinkunst
American Soccer Club II:	Ausrufezeichen, Paragraph, Quote
Blut-Rot Mannheim:	Dirk Schuster, Manfred Bockenfeld, Paul Steiner
Brunswick Lions:	K.Mera, K.Nada, K.None
Die Hinterwälder:	Deutschneudorf, Schkeuditz, Zschepplin
Die Spekulanten:	Chase Utley, Dave Roberts, Kenta Maeda
FC Hollywood:	Brad Pitt, Jean Reno, Tom Hanks
FC Südlich:	Falafel, Feijoada, Vegemite
Goaldies:	Higuaita, Schmeichel, Ward
Halifax Heroes:	Griezmax, Oblax, Vardix
Heart of Scapa Flow:	Bryan Lee, Joe Bonamassa, Tom Waits
Hexenkessel SV:	Elias Vorliczek, Peter Zankl, Stephane Robidas
Kallemänner:	Kalleriedle, Kallikaze, Karldevierte
Kogge Hansa:	Helena, Karribean
Kraichgau Rangers:	Chamäleon, Choleriker, Trödler
Lokomotive Albany 1830:	Aufstieg, Klassenerhalt, Punkte
Lokomotive Leipschs:	Bela Lugosi, Boris Karloff, Danny Glover
Mangelsdorfer Mannen:	Bokani Dyer, Buddy Wells, Marlon Witbooi
PS Spielerei:	Grosjean, Magnussen, Massa
Profexa Vorwärts:	Alpha 1, Apollo 13, Grummel
Rüttgers Club:	Fritz, Kaka, Paragraph
Reissdorfer Thekentornados:	Paeffgen Koelsch, Stecken Koelsch, Zunft Koelsch
Ritter der Tafelrunde:	Bors, Lanzelot, Nimue
SV Comixense:	Basara Tojo, Dr Who, Spike
Schwabenauswahl:	Boris G., Igor G., Nikita G.
Sesamstraßen Kicker:	Rabenschlag, Rizeros, Rotebühl
Snowjumpers SC:	Anders Fannemel, Dawid Kubacki, Manuel Fettner
Soup Dragons:	Esbit, Habanero, Jalapeno
SpVgg Kieselstein:	Eos, Kalk, Quarz
Steinbock Schilda:	Bauernfänger, Einfaltspinsel, Schabernack
Titanic Players:	Hydra, Titan, Troll
Triple Dribble Trouble:	Break Ball, Chip Pass, Throw On
VfL Chaos 2003:	Altersarmut, Flüchtlingspolitik, Nationalismus
Viking Raiders:	Björk Gudmundsdóttir, Roine Stolt, Tord Lindman

Nur ein Talent wurde taktisch zurückgehalten - und das hat perfekt funktioniert.

GM-Angebot

Versteigerung

1) Kay	T II 5 >11 [1] (7) für	2368 (2366) an Ritter der Tafelrunde
2) Hoffner	A I 3 >10 [1] für	2402 (2043) an Kogge Hansa
3) Askold	M I 3 >12 [0.5] für	2313 (2263) an Viking Raiders
4) Kuru Fasulye	F III 9 für	1163 (1114) an FC Südlich
5) Karloffel	MS X 9 für	1313 (1131) an Kallemänner
6) Teo Lotz	F II 3 >8 [0] für	2100 (1311) an Lokomotive Leipschs
7) Feurio	S I 6 >10 für	1355 (1231) an Soup Dragons
		<u>13014</u>

Neues Angebot

1) T nT 8 [8.5] (3)	(NL-Wert: 1600)
2) F III 4 >13 [0] (10)	(NL-Wert: 144)
3) F X 4 >8 [-0.5]	(NL-Wert: 0)
4) M I 6 >11	(NL-Wert: 480)
5) F V 7 >11 [0.5] 4*S (1)	(NL-Wert: 0)
6) V II 4 >12 [0.5] (2)	(NL-Wert: 240)
7) F tT 4	(NL-Wert: 432)

So viel wie diesmal wurde in der Historie dieses Ligasystems nur ein einziges Mal in Runde 1 einer Saison geboten: In der 18. Saison gaben die Manager 13144 kKj. für ihre Neuverpflichtungen aus.

Die *Tafelrunde* hat ihre Saisonplanung bereits mit dem ersten Spieler des Angebots abgeschlossen: Das ist zusätzliches Trainingspotenzial und zudem ein ernsthafter Griff nach Titeln. Wie der zweithöchste Bieter allerdings *ausgerechnet auf diesen Spieler* einen Betrag von exakt 2366 (!) kKj. bieten konnte... tsts. Ich dachte, das hätten wir vorletzte Saison endlich gelernt?

Überraschungs-Aufsteiger *Kogge Hansa* gibt sein letztes Hemd für einen Hoffnungsträger, um die Verjüngung seiner Hintermannschaft unter erschwerten Wettbewerbsbedingungen voranzutreiben.

Den Superstar zum Selberbauen kauft Stan Dard für den amtierenden Meister *Viking Raiders* - für 103,69% des *USW*-Wertes dieses Spielers. Offensichtlich hat keiner der insgesamt 18 Bieter es für nötig gehalten, dieses vollständig auf bekannten Informationen basierende Gebot (Hintermannschaftsspieler darf Stan Dard nicht kaufen!) vorher auszurechnen. Auch das Zweitgebot wurde übrigens von *Stan Dard* abgegeben.

Und beim nächsten Feldspieler schlägt Stan Dard gleich noch einmal zu! Auch der *FC Südlich* war schließlich mit sehr viel Geld gealtert und kauft einen simplen Altstar für 101,44% seines *USW*-Wertes. Dabei war dies nicht einmal das höchste abgegebene Gebot für diesen Spieler, aber der Meistbietende hatte leider keinen Spielernamen angegeben.

Für den zugegebenermaßen sehr langlebigen und pflegeleichten, dafür aber nie Stufe 10 erreichenden Spieler greift *Lokomotive Leipschs* *gaaaanz* tief in die Vereinskasse und wird voraussichtlich auch noch Zinsen zahlen müssen - und zwar keineswegs den aktuellen Zinssatz der Europäischen Zentralbank.

Zum Schluss gab es den potenziellen **S I 10**, in den man allerdings noch vier WP hineinpumpen muss. Die *Soup Dragons* bezahlten für ihn den Gegenwert von weiteren 4 WP.

Transferliste

1) Kick On T III 6 für 743 an American Soccer Club II

Neues Angebot

1) Von SpVgg Kieselstein: Charlie	T I 7 >10	0 DP	NL-Wert: 1120
2) Von Profexa Vorwärts: New York	MS III 4 >7	0 DP	NL-Wert: 176
3) Von Steinbock Schilda: Klabout	V IV 3 >6	0 DP	NL-Wert: 60
4) Von SpVgg Kieselstein: Flo	MS IV 1 >4	0 DP	NL-Wert: 22

Nichtliga-Verkäufe

FC Südlich:	San Miguel (160 kKj)
Heart of Scapa Flow:	Joe Bonamassa (176 kKj)
Kallemänner:	Karlosibirsk (40 kKj)
Snowjumpers SC:	Severin Freund (176 kKj)
Soup Dragons:	Passiersieb (22 kKj)
Viking Raiders:	Thoar (40 kKj)

Zwei der drei von Stan Dard dauerhaft betreuten Vereine machten von ihrer neuen Fähigkeit sofort Gebrauch.

1. Liga 1.Spieltag: Drei Gastgeber bleiben ohne Torerfolg

Ritter der Tafelrunde - Blut-Rot Mannheim 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Karlheinz Förster, Uwe Zimmermann

Die neue Saison beginnt beinahe mit einem Paukenschlag: Die Ritter blieben im eigenen Stadion ohne Torchance! Mannheim hatte den Handelswertriesen komplett abgemeldet und selbst mehrere gute Gelegenheiten, auch noch den zweiten Punkt zu erbeuten. Der Titelkampf ist also bereits in vollem Gang.

Halifax Heroes - Agricola Team 5 : 4

Torschützen: Hotblax (34., 51., 59.), Startibartfax (6., 85.) *** Backofen (3., 63.), Lehmgrube (45., 85.)

Wenn man eine sehr gute Idee deutlich suboptimal umsetzt, dann reicht es am Ende nicht. Die Bauern hatten versucht, zwei verschiedene Spieler namens "Tischler" aufzustellen, von denen sie nur einen tatsächlich besitzen; dadurch brach nach dem Härteeinsatz auch noch ihre 3:1-Regel, und sie behielten nur eine minimal höhere Siegchance als die Gastgeber. Halifax drehte nach der Pause jedoch auf und rettete in einer dramatischen Schlussphase beide Punkte.

Kraichgau Rangers - American Soccer Club II 4 : 1

Torschützen: Geburtstagskind (32.), Big Max (62.), Der stille Jens (73.), Wolpertinger (87.) *** Chip Pass (10.)
Elfmeter Tore: - *** - (1 verschossen)

Im ewig jungen Duell der beiden badischen Erzrivalen erwiesen sich die Rangers als nerven- und konditionsstark: Der frühe Gegentreffer machte sie nicht nervös, und im zweiten Spielabschnitt stimmte auch ihre Trefferquote. Die Hoffnung des Gäste-Managers auf einen taktischen Fehlgriff seines Gegenüber erfüllte sich also nicht.

Heart of Scapa Flow - Lokomotive Albany 1830 2 : 2

Torschützen: Kenny Wayne Shepherd (1., 11.) *** Auf gehts (54., 69.)
Rote Karten: Joe Bonamassa (14.) *** ---
Gelbe Karten: Jimmy Herring *** ---

Gerade noch hatte ich mich darüber geärgert, dass ich mehrere Versuche für die Eingabe der Gastgeber-Taktik benötigt hatte, da flog der Verursacher (einer von zwei gleichnamigen Spielern im Kader der Herzen) auch schon vom Platz. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte Scapa Flow losgelegt wie die Feuerwehr, aber zu zehnt stockten plötzlich die Ballstaffetten der Gastgeber, und der Pokalsieger nutzte in der zweiten Halbzeit seine Konterchancen eiskalt.

Brunswick Lions - Reissdorfer Thekentornados 0 : 1

Torschützen: --- *** Fifty Sven (74.)

Der erste Oberhaus-Auftritt der Niedersachsen in ihrer Vereinsgeschichte endete ohne Punktgewinn. Reissdorf hatte die Löwen an der richtigen Stelle erwischt und zudem auch noch das Glück auf seiner Seite, denn einen Treffer hatten die Gäste bei gerade mal zwei Torchancen nicht wirklich verdient.

Viking Raiders - Kogge Hansa 0 : 0

Auch die Kogge segelt erstmals seit ihrer Gründung in tiefen Gewässern - und darf ihre Premiere als gelungen betrachten. Natürlich hatte der amtierende Meister im eigenen Stadion mehr vom Spiel, aber allzu viele Torchancen der Wikinger bekamen die enttäuschten Zuschauer gar nicht zu sehen.

Dies & Das - 1. Liga

Heart of Scapa Flow: Es gibt keine Phase 2 in dieser Runde. Dein Nichtligaverkauf wurde nach Phase 12 verschoben.

Sperren 1. Liga:

Ritter der Tafelrunde: Kay (7)

Heart of Scapa Flow: Taj Mahal (1),
Joe Bonamassa (1)

Sperren 2. Liga A:

Soup Dragons: Jalapeno (1)

SpVgg Kieselstein: Bine (1), Pinguin (1)

Sperren 2. Liga B:

FC Hollywood: James Dean (11)

1. Liga 2.Spieltag: 7 Treffer reichen drei Mal nicht zum Sieg!

Agricola Team - Kraichgau Rangers 9 : 7

Torschützen: Backofen (48., 63., 71.), Steinofen (8., 90.), Holzbock (69., 74.), Lehmgrube (2.), Lehmofen (68.) ***
Dummschwätzer (7., 18., 30., 52., 74.), Wolpertinger (64., 89.)

In Worten: Sechzehn Tore! Die Zuschauer kamen gar nicht mehr dazu, zwischen zwei Torjubelschreien durchzuatmen, da lag der Ball schon wieder in einem der beiden Kästen. Dieses denkwürdige Ergebnis verdanken wir einerseits der erneut leicht knirschenden Taktik der Bauern und andererseits einer unfassbaren Trefferquote der Rangers, die fast jede ihrer 9 Torchancen verwandeln konnten.

American Soccer Club II - Ritter der Tafelrunde 0 : 3

Torschützen: --- *** Parkplax (15.), Morgana (38.), Guinevere (87.)
Gelbe Karten: --- *** Gareth, Isolde, Parzival

Ein Klassenunterschied zugunsten der Gäste! Nach ihrem verpatzten Saisonauftakt wollte sich die Tafelrunde hier schadlos halten, und dies gelang besser als erwartet. ASCII hatte das Unheil kommen sehen, aber kein Gegenmittel parat.

Blut-Rot Mannheim - Halifax Heroes 0 : 0

Mit Erstaunen werden die Heroes registrieren, dass sie immerhin drei Viertel aller Torchancen in dieser Begegnung besaßen. Mannheim wirkte zwar stark, konnte daraus jedoch nichts Zählbares machen. Mit diesem verdienten Auswärtspunkt haben die Gäste nicht gerechnet.

Reissdorfer Thekentornados - Viking Raiders 7 : 7

Torschützen: Thiago oder Nix (22., 37., 82.), Vitello Tonnato (47., 87.), Schardo Nä (10.), Sester Kölsch (68.) ***
trunken (12., 60., 67., 81.), freydis eriksdóttir (39., 69.), lagerlöf (50.)

Und noch so ein Torfestival! Stan Dard hatte für seine Wikinger eine ganz allerliebste Taktik ausgewürfelt, und beide Teams schossen auf das Tor des jeweiligen Gegners, bis ihnen die Socken qualmten. Diese wenig wahrscheinliche Punkteteilung darf alles in allem als gerecht betrachtet werden.

Kogge Hansa - Heart of Scapa Flow 0 : 0

Beim Aufeinandertreffen der beiden Aufsteiger aus der 2. Liga A waren Torchancen Mangelware - die Gäste hatten sogar überhaupt keine, die Kogge immerhin deren vier Stück, von denen sie jedoch keine im Gästetor unterbringen konnte.

Lokomotive Albany 1830 - Brunswick Lions 0 : 0

Nach Handelswert ist der Aufsteiger fast so gut wie der Pokalsieger, und in ihrem ersten Auswärtsspiel bei den "großen Jungs" konnten die Lions dies auch tatsächlich unter Beweis stellen. Bei über 50% Remisbreite und fast gleicher Siegchance auf beiden Seiten wäre kein anderes Ergebnis sinnvoll gewesen.

Die Lage - 1. Liga:

Mit dem Kauf des billig auf überstark trainierbaren Torwarts hat Handelswertriese *Ritter der Tafelrunde* ein Zeichen gesetzt: "*Wer Meister werden will, muss an uns vorbei!*" Und dies im wörtlichen Sinne, denn Tabellenführer ist man auch bereits, wenngleich mit gerade mal einem Punkt Vorsprung gegenüber Rang 10! Das aktuelle Spitzentrio wird komplettiert durch die *Reissdorfer Thekentornados*, die sich nach ihrem Pokal-Aus ganz auf die Liga konzentrieren können, sowie Glückswürfler *Halifax Heroes*; dahinter folgt der Rundenbeste *Agricola Team*. Aufsteiger *Kogge Hansa* schnappt sich den jungen billigen Ausputzer; Titelverteidiger *Viking Raiders* unter Stan Dard verpflichtet den jungen potenziellen 12er.

Einen Start mit negativer Punktedifferenz müssen nur zwei Teams verzeichnen: Pechwürfler *Brunswick Lions* sowie der Rundenschwächste *American Soccer Club II*, der auf der Transferliste inzwischen doch einen Nachfolger für seinen Vorjahres-Helden gefunden hat.

2. Liga A 1.Spieltag: Leipschs startet mit einem Auswärtssieg

Titanic Players - SpVgg Kieselstein 1 : 0

Torschützen: Cyclop (63.) *** ---
Rote Karten: --- *** Bine (45.)
Gelbe Karten: Centaur, Gargoyle *** Schoof

Manager Wiesniewski beginnt seine Aktion "Überlebenskampf" mit den (selbst ausgewählten) Kieselsteinen mit einem achtbaren Ergebnis, ohne dabei einem Punktgewinn wirklich nahe gekommen zu sein. Der Platzverweis gegen Bine halbierte die Siegwahrscheinlichkeit der Gäste noch einmal, aber darauf kam es hier nicht an.

Die Spekulanten - FC Südlich 2 : 0

Torschützen: Dee Gordon (8.), Julio Urias (12.) *** ---

Nach Handelswert war das eine Begegnung zweier Aufstiegsaspiranten - aber die Südlichter unter Stan Dard sahen gar nicht mal schlecht aus, wenngleich die übermächtigen Spekulanten die Begegnung mit ihrem frühen Doppelschlag bereits so gut wie entschieden hatten.

Hexenkessel SV - Soup Dragons 3 : 0

Torschützen: James Muench (39.), Marton Vas (72.) *** ---
Elfmertore: 1 *** -
Gelbe Karten: --- *** Habanero, Lind Wurm

In einem Spiel auf ein Tor kontrollierte der HSV Ball und Gegner, auch wenn man dabei auf die Einäugigkeit des Schiedsrichters mehr als nur einmal angewiesen war. Dass dieser den Gastgebern dann auch noch einen Elfmeter zusprach, war ein ziemlich schlechter Witz.

Ab vom Schuss - 3. FC Eiderstedt 3 : 1

Torschützen: Hase (10., 63.), Kiefer (12.) *** Franklin (40.)
Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Neues Team, neue Liga - neues Glück? Manager Schober startet mit seinem zweiten Versuch erfolgreich in die neue Saison, und dies bei einer Siegchance von mehr als 90% hochverdient. Eiderstedt muss sich in seiner ebenfalls neuen Umgebung anscheinend erst noch akklimatisieren.

Goaldies - PS Spielerei 1 : 1

Torschützen: Cassilas (25.) *** Rosberg (35.)

Gästecoach Edbauer hatte seine Kristallkugel auf Hochglanz poliert: "Mit etwas Glück holen wir hier einen Punkt." Es war zwar eine ganze Menge Glück, denn die Siegchance der Goaldies war neun Mal so hoch wie diejenige der Autos, aber ansonsten stimmte alles.

Rüttgers Club - Lokomotive Leipschs 3 : 5

Torschützen: Timpetu (55., 86.) *** Klaus Santa (4., 53.), Stan Laurel (42.), Peer Siele (79.), Oliver Hardy (85.)
Elfmertore: 1 *** -

In einer ereignisreichen, aber aufgrund der Sperren gegen den Club keineswegs hochklassigen Begegnung hatten die Gäste ein kleines bisschen mehr für die Offensive getan und trafen das Erwartungsergebnis so genau wie möglich.

Dies & Das - 2. Liga A

Lokomotive Leipschs: (-50 kKj.) Falsche Nummer des Pokalspiels.

Warteliste

Auf der Warteliste steht (0): niemand.

Vereine mit einem NMR in der laufenden Saison: *VfL Chaos 2003*.

2. Liga A 2.Spieltag: Die drei Auswärts-Sieger führen die Tabelle an

FC Südlich - Hexenkessel SV 2 : 4

Torschützen: Couscous (40.) *** Marton Vas (22., 41.), Chris Stanley (5.), Patrik Vogl (75.)
Elfmertore: 1 *** -
Gelbe Karten: --- *** Chris Stanley, Jaro Mucha, Marton Vas, X-ray

Mit knallhartem Körpereinsatz kauften die Gäste den Südlichern den Schneid ab und rissen die Begegnung an sich. Vom direkten Konter des HSV nach ihrem Anschlusstreffer erholte sich Stan Dards Truppe nicht mehr.

Soup Dragons - Titanic Players 2 : 1

Torschützen: Fuchur (44.), Lind Wurm (80.) *** Cyclop (78.)
Rote Karten: Jalapeno (10.) *** ---
Gelbe Karten: --- *** Angel

Der erste Einsatz des unerfahrenen Jalapeno dauerte gerade mal zehn Minuten, dann durfte er schon wieder zum Duschen. Die Dragons ließen sich davon jedoch nicht beirren und konnten ihre klare Überlegenheit in ein angemessenes Ergebnis verwandeln.

SpVgg Kieselstein - Die Spekulanten 1 : 2

Torschützen: Ratte (22.) *** Joc Pedersen (39.)
Elfmertore: - *** 1

Gegen den Handelswertriesen sahen die Kieselsteine auch im eigenen Stadion erwartungsgemäß ziemlich blass aus. Dass es am Ende jedoch ein Elfmeter war, der den Gästen ihren hochverdienten Sieg sichern musste, wird die Gastgeber dann doch ärgern, auch wenn ihr Härteeinsatz mathematisch durchaus Sinn ergab.

PS Spielerei - Rüttgers Club 9 : 1

Torschützen: Rosberg II (38., 58., 78.), Hülkenberg (6., 15.), Alonso (48., 65.), Ericsson (34.), Hamilton (75.) ***
Deinhard (24.)

Tja, da hatte Manager Edbauer über die Auswirkungen der vergangenen Saison auf sein Team gejammert, nur um anschließend zu erkennen: Alles ist relativ. Die Formel-I-Piloten fuhren so lange um das Tor der Gäste herum, bis diesen vollkommen schwindelig geworden war.

Lokomotive Leipschs - Ab vom Schuss 1 : 4

Torschützen: Stan Laurel (11.) *** Waldkautz (49., 79.), 7 Berge (2.), Hase (26.)

So also fühlt sich ein Auswärtssieg an! Mit seinem vorherigen Verein war Manager Schober dieses Erlebnis verwehrt geblieben. Im Leipscher Eisenbahnstadion erwiesen sich die Gäste aus der Natur ihrem Gegner in allen Belangen überlegen und stehen nun gleich mal an der Tabellenspitze.

3. FC Eiderstedt - Goaldies 2 : 0

Torschützen: Franklin (48., 83.) *** ---

Die Goaldies hatten ihre überschaubaren Mittel durchaus effizient eingesetzt, dabei aber nicht verhindern können, dass Eiderstedt klare Feldvorteile herausspielen konnte. Einen Ehrentreffer hätten die Gäste verdient gehabt.

Die Lage - 2. Liga A:

Der Neuaufbau scheint Manager Schober von sämtlichen Flüchen seines bisherigen Clubs befreit zu haben: Sein neuer Verein *Ab vom Schuss* beginnt seine Existenz als Tabellenführer und Rundenbester! Punkt- und torgleich mithalten kann bisher nur der *Hexenkessel SV*; ebenfalls zwei Siege verbucht der ewige Aufstiegsfavorit *Die Spekulanten*. Beinahe-Absteiger *PS Spielerei* zeigt sich mit dem besten Torverhältnis im Ligasystem und 5 Trainings-WP gut erholt; *Lokomotive Leipschs* und *Soup Dragons* haben auf dem Spielermarkt zugeschlagen. Am Tabellenende stehen drei punktlose Vereine, die aber immerhin alle im Pokalwettbewerb erfolgreich waren: Die *SpVgg Kieselstein* lässt mit einem spektakulären Angebot auf der Transferliste aufhorchen, während Stan Dard auch seinen Pechwürfler *FC Südlich* über das GM-Angebot verstärkt hat. Von seinen Sperren aus der Vorsaison völlig zerbröselt wurde der klare Rundenschwächste *Rüttgers Club*.

2. Liga B 1.Spieltag: Mangelsdorf an der Tabellenspitze!

Steinbock Schilda - Schwabenauswahl 0 : 1

Torschützen: --- *** Bäuerle (44.)

3% Siegchance für die Schwaben! Was schreibt man zu so einem Spiel? Die Gastgeber präsentierten sich in exzellenter Frühform und dominierten die Begegnung fast nach Belieben, brachten aber den Ball nicht im Tor der Gäste unter... die beiden ersten Pechpunkte sind verbucht.

Triple Dribble Trouble - Die Hinterwäldler 1 : 0

Torschützen: Foot Ball (84.) *** ---

Knapp, aber hochverdient. Es ist schon praktisch, zu wissen, dass Stan Dard mit seinem Trümmerhaufen alle Talente einsetzen wird. Die Dribbler hätten noch einen zweiten Treffer verdient gehabt, aber einer tut es schließlich auch.

Mangelsdorfer Mannen - Profexa Vorwärts 5 : 1

Torschützen: Philipp Püschel (36., 48., 58.), Paulo Alves (5., 75.) *** Möllemann (40.)

Ein erfrischender Saisonauftakt für Mangelsdorf! Die Gäste standen Spalier und ließen die Gastgeber immer wieder denselben Spielzug praktizieren, der den Mannen fünf Treffer und einen kostbaren Trainings-WP bescherte. Und wer weiß, wofür man in dieser Saison ein gutes Torverhältnis noch brauchen können wird?

FC Hollywood - Kallemänner 2 : 1

Torschützen: Jackie Chan (6.), Chris Evans (32.) *** Karlwendel (61.)

Gelbe Karten: Chris Evans, John Cleese, Kevin Kline *** ---

Es war wirklich beeindruckend, was in dieser Begegnung alles *nicht* auf dem Platz stand nach den zahlreichen Einkäufen Hollywoods Mitte letzter Saison und den beiden Sperren gegen die Kallemänner in Runde 11. Das, was tatsächlich auflaufen durfte, war bei den Gastgebern eindeutig mehr und reichte locker für das 13-Fache an Siegswahrscheinlichkeit gegenüber den Gästen.

Sesamstraßen Kicker - SV Comixense 1 : 1

Torschützen: Ravioli (84.) *** Haegar (70.)

Taktisch sah die Sesamstraße deutlich überzeugender aus, aber man muss das dann auch in etwas Zählbares umsetzen. Und da sich der Erwartungswert für beide Trefferzahlen auf "1" runden ließ, genügte den Gastgebern das Vierfache an Siegchance nicht für einen Erfolg.

VfL Chaos 2003 - Snowjumpers SC 0 : 0

Stan Dard greift bei seinen Aufstellungen mechanisch ins NMR-Gedächtnis, ohne sich bei der Taktikwahl dafür zu interessieren, ob gerade Talente einzuspielen sind. Dies war hier ein veritabler Griff ins Klo, aber die Chaoten kamen trotz 1:8 Torchancen irgendwie mit einem blauen Auge davon.

Dies & Das - alle

Teamkader-Printout per Mail versandt an *VfL Chaos 2003*. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch.

Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.

diverse: TEAMCHEF kann Liga-Bezeichnungen von bis zu 8 Zeichen Länge speichern, also insbesondere die Werte "1.Liga", "2.Liga A" und "2.Liga B".

Bitte tragt die entsprechenden Werte in dieser Form ein, sofern noch nicht geschehen.

2. Liga B 2.Spieltag: Acht Vereine mit ausgeglichenem Punkteverhältnis

Die Hinterwäldler - Mangelsdorfer Mannen 1 : 0

Torschützen: Pirna (1.) *** ---

Tja, völlig wehrlos sind auch die Hinterwäldler unter Stan Dard nicht. Das Spiel war kaum angepfiffen, da hatte Pirna auch schon den Ball im Tor der Gäste versenkt, und viel passierte danach nicht mehr.

Profexa Vorwärts - Steinbock Schilda 1 : 2

Torschützen: Phoenix (41.) *** Schlaumeier (25., 46.)

Diesmal klappte es mit der haushohen Überlegenheit der Steinböcke. Dabei hatte Profexa hier immerhin 6% Siegwahrscheinlichkeit, aber der Würfel hielt sich zurück und die klar besseren Gäste holten verdient beide Punkte.

Schwabenauswahl - Triple Dribble Trouble 7 : 3

Torschützen: Manne (6., 50., 61., 73.), Selle (32., 52.), Bäuerle (76.) *** Through Ball (25., 58.), Head Ball (84.)

Die Schwaben wissen gerade gar nicht, wie ihnen geschieht: Erst das Würfelgeschenk in Schilda und jetzt ein Gegner, der ihnen auf dem Platz alle Freiheiten ließ. Das ließ sich auch der zunächst von der eigenen Taktik etwas verwirrte Selle nicht zwei Mal sagen und reihte sich in die Liste der Torschützen mit ein.

SV Comixense - VfL Chaos 2003 0 : 0

Ähnliche Teams, gleiche taktische Ausrichtung: Der Heimvorteil reichte nicht aus, um den Gastgebern einen hinreichend klaren Vorteil zu verleihen. Die Punkteteilung geht also insgesamt in Ordnung.

Snowjumpers SC - FC Hollywood 1 : 1

Torschützen: Andreas Wellinger (25.) *** John Cleese (52.)

Elfmertore: - (2 verschossen) *** -

Gelbe Karten: --- *** Brad Pitt, Jean Reno

Der Versuch der Skispringer, 7 Punkte Heimvorteil einzusetzen, wurde hart bestraft: Zunächst mit einem Abzug von je einem Punkt aus jeder Reihe, und danach brach die 3:1-Regel. Hollywood witterte Morgenluft und versuchte, sich Spielanteile zu erkämpfen, wurde jedoch vom Schiedsrichter in die Schranken gewiesen. Doch bei den Gastgebern klappte an diesem Tag einfach nichts so recht, und am Ende mussten sie sich mit dem Teilerfolg zufrieden geben.

Kallemänner - Sesamstraßen Kicker 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Reki, Rickroll

Beide Teams konnten ihre jeweiligen Stärken gut zur Geltung bringen. Die Kallemänner hatten die Begegnung weitgehend im Griff, doch die Sesamstraße erwies sich als schwer verdaulich und durfte einen keineswegs unverdienten Punkt mit nach Hause nehmen.

Dies & Das - 2. Liga B

VfL Chaos 2003: NMR-Training *Bahnstreik*, *BER*, *Internet*.

Kallemänner: Dein Einspruch gegen die beim Datenabgleich übermittelten Spielerinformationen wurde anerkannt. Der Handelswert Deines Vereins steigt dadurch von 13.2 MKj. auf 13.5 MKj.

Profexa Vorwärts: (-70 kKj.) Falsche Ligaangabe in allen Phasen.
Zudem wurde *Gerümpel* aus WP-Mangel nicht trainiert.

Die Lage - 2. Liga B:

Nach einer verkorksten Saison wirkt die *Schwabenauswahl* wie befreit und übernimmt als Oberglückskeks des Ligasystems mit zwei Siegen die alleinige Tabellenführung. Ebenfalls gut gestartet ist einen Punkt dahinter der *FC Hollywood*, während der klare Rundenbeste *Steinbock Schilda* sich als Oberpechmarie auf Rang 4 wiederfindet. Der *VfL Chaos 2003* liefert eine glatte Nullrunde ab: Null Tore, null Gegentore, null verwandelte Elfmeter im Pokalspiel, null abgegebene Züge!

Nicht weniger als 8 Vereine haben 2:2 Punkte - da bleiben also nur zwei Kellerkinder übrig: Die *Kallemänner* mit 1:3 Punkten haben diesmal als einziger Verein ihrer Liga einen Spieler des GM-Angebots gekauft, während Erstliga-Absteiger *Profexa Vorwärts* als klarer Rundenschwächster und einziger Verein des Ligasystems mit nur 2.0 Trainings-WP eine krachende Bauchlandung hingelegt hat.

Ergebnisse der ersten Pokal-Hauptrunde:

Kraichgau Rangers - Reissdorfer Thekentornados 5 : 0

Torschützen: Mützenfreak (26., 75., 88.), Der Schlosser (11.), Geburtstagskind (67.) *** ---

Ganz so deutlich war der Spielverlauf nun auch nicht, aber die richtige Taktik der Rangers gab hier absolut den Ausschlag. Dabei hatte Reissdorf sogar etwas mehr WP auf den Platz gestellt und sich im einzigen Erstliga-Duell dieser Runde durchaus wehren wollen.

Ab vom Schuss - American Soccer Club II 2 : 3

Torschützen: Birkenpilz (27., 90.) *** Chip Pass (9., 43.), Klammer Auf (21.)

Gelbe Karten: Meister Rabe, Waldkautz *** ---

Manager Kautzsch befürchtete das "alljährliche" Ausscheiden in Runde 1, hatte aber die richtige Taktik erwischt - da machte es nichts, dass sein nachträgliches Herumpfuschen im TEAMCHEF-Formular nicht ganz korrekte Reihenwertungen hinterließ. Einen Kommentar zur Gelben Karte gegen Waldkautz konnte ihm der Reporter nach dem Ende dieser Begegnung leider nicht entlocken.

Hexenkessel SV - Heart of Scapa Flow 3 : 4

Torschützen: Marton Vas (10.), Patrik Vogl (81.), Chris Stanley (84.) *** Kenny Wayne Shepherd (19., 78.), Eric Sardinias (6.), Warren Haynes (36.)

Rote Karten: --- *** Taj Mahal (33.)

Gelbe Karten: Chris Stanley, Jaro Mucha, Stefan Zimlich, Stephane Robidas *** Beth Hart, Jimmy Herring, Warren Haynes

Beide Teams gingen ziemlich rustikal zur Sache, was angesichts der deutlich unterschiedlichen Anzahl eingesetzter Talente ein wenig verwundert. Die Herzen hatten dabei eigentlich effizienter getreten, was durch den frühen Platzverweis gegen Taj Mahal jedoch mehr als komplett zunichte gemacht wurde. Aber auch zu zehnt dominierte der Erstligist die Begegnung klar und musste erst kurz vor dem Abpfiff seiner hohen Laufleistung Tribut zollen, wodurch die Hexen noch einmal heran kamen.

Soup Dragons - Brunswick Lions 1 : 3 n.V. (1 : 1)

Torschützen: Consommé (64.) *** H.Cker (67.), D.Bakel (110.), K.Racher (119.)

Das war eine ganz schön zähe Angelegenheit, wenn man bedenkt, dass die Dragons diese Begegnung eigentlich abschenken wollten. Als jedoch Consommé die einzige Torchance des Zweitligisten verwandelt hatte, wurde es plötzlich spannend. In der Verlängerung setzten sich die klar überlegenen Löwen jedoch verdient durch.

Mangelsdorfer Mannen - Ritter der Tafelrunde 0 : 2

Torschützen: --- *** Isolde (2.), Merlin (32.)

Da die Mannen dieses Pokallos eher kopfschüttelnd zur Kenntnis genommen und die Ritter Mut zur Lücke bewiesen hatten, bekamen die Zuschauer ganz schön viele Nachwuchsspieler zu sehen. Am verdienten Sieg der Tafelrunde bestand dennoch zu keinem Zeitpunkt ein begründeter Zweifel.

VfL Chaos 2003 - Agricola Team 0 : 1

Torschützen: --- *** Backofen (15.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Zum dritten Mal in dieser Runde hatte Manager Kopp seinen Starspieler Backofen nicht aufstellen wollen, dafür aber ein imaginäres Double eines anderen Spielers. Der Verschmähte bewies jedoch einen erstklassigen Charakter, haute sich voll rein und entschied durch seinen Treffer diese spannende Begegnung, in der Stan Dard für die Chaoten als einzigem NMRler dieser Runde zwar strikte Jugendarbeit verordnet, gleichzeitig jedoch die deutlich bessere Taktik ausgeknobelt hatte.

SV Comixense - Viking Raiders 6 : 1

Torschützen: Haegar (14., 16.), Iron Man (23., 58.), Emiru (43., 88.) *** trunken (55.)

Gelbe Karten: Keichi, Veronice *** ---

Der Doppelschlag von Haegar entschied die Begegnung früh gegen die Wikinger. Auf welches "Wunder" Comixense in Bestbesetzung hier hoffte, entzieht sich meinem Vorstellungsvermögen: Stan Dard musste alle Talente einsetzen und war demzufolge hoffnungslos unterlegen.

Flinke Flitzer I - Kogge Hansa 2 : 1 n.V. (1 : 1)

Torschützen: --- *** Krapf (44.)

"Ist das überhaupt machbar?" hatte der Amateur-Coach vor dem Spiel gegrübelt. Das Ergebnis beantwortet seine Frage in eindeutiger Weise.

Supergrobi und seine Freunde I - Titanic Players 7 : 11 n.E. (6 : 6 n.V., 5 : 5)

Torschützen: --- *** Archangel (31., 47., 112.), Centaur (13., 90.), Gargoyle (80.)

Elfmertore: 1 *** -

Gelbe Karten: --- *** Minotaur

Pokalspiele mit guten Amateuren machen richtig Spaß! Dabei hatten die Grobis gar nicht mal perfekt geraten, würfelten aber 120 Minuten lang deutlich besser und mussten sich erst im hoffnungslosen Elfmeterschießen geschlagen geben.

Supergrobi und seine Freunde II - FC Südlich 3 : 5

Torschützen: --- *** Couscous (19., 46.), Baklavas (70., 82.), Sagres (17.)

Eine Stan-Dard-Aufstellung mit bewusst gebrochener 3:1-Regel - was es nicht alles gibt. Auch mit allen Talenten auf dem Platz hatten die Südlichter besser taktiert und konnten die Begegnung mit einem starken Endspurt zu ihren Gunsten entscheiden.

Sesamstraßen Kicker - Lokomotive Albany 1830 0 : 1

Torschützen: --- *** Nur (90.)

Beide Manager hatten die Neuauflage der Erstrundenbegegnung aus dem Vorjahr mit eher mäßiger Begeisterung quittiert. Albany präsentierte sich auch diesmal in exzellenter Verfassung und traf erneut das Erwartungsergebnis bestmöglich, auch wenn man sich dafür ganz schön viel Zeit ließ.

Die Spekulanten - Die Hinterwäldler 2 : 0 n.V.

Torschützen: Cory Seager (95.), Dee Gordon (103.) *** ---

Und es geht noch zäher! Eine Torchance hatten die von Stan Dard auf maximale Jugendarbeit getrimmten Hinterwäldler natürlich nicht, aber die sehr effizient aufgestellten Spekulanten taten sich mit dem Verwerten ihrer zahlreichen Gelegenheiten bei über 90% Siegchance verblüffend schwer. Erst in der Verlängerung war dann Schluss mit dem Spuk.

Steinbock Schilda - 3. FC Eiderstedt 4 : 1

Torschützen: Dorfrottell (44., 82.), Neunmalklug (58.), Radi (80.) *** Magica (35.)

Das Aufeinandertreffen dieser beiden Traditionsvereine, die den Pokalwettbewerb beide schon gewonnen haben, entwickelte sich zu einer überraschend einseitigen Angelegenheit. Schilda hat sich in dieser Saison offenbar vorgenommen, endlich aus dem Status der grauen Maus auszubrechen, während Eiderstedt nach dem Abstieg erst mal konsolidieren muss. Das Ergebnis geht exakt so in Ordnung.

Kallemänner - Profexa Vorwärts 7 : 6 n.V. (5 : 5)

Torschützen: Kaaalke (38., 58., 71., 106.), Karlfreitag (16., 48.), Killekalle (110.) *** Grandpa (15., 35.), Schnappi (64., 76.), Greg Woulder (54.), Red Bull (114.)

Was für ein Spektakel für die Zuschauer! Beide Manager sahen eine Chance auf das Weiterkommen und warfen alles nach vorne. Das Ergebnis war eine exakt ausgeglichene Begegnung, in der sich die motivierteren Kallemänner in der Verlängerung glücklich durchsetzen konnten.

Badische Erzrivalen II - Halifax Heroes 4 : 5 n.E. (0 : 0 n.V.)

Die bösen Vorahnungen von Manager Schlumpberger hätten sich beinahe bewahrheitet: Der Amateur hatte das Erreichen des Elfmeterschießens als Ziel ausgegeben - und dieses souverän geschafft. Doch genau in dem Moment, als die Erzrivalen plötzlich eine echte Siegchance hatten, versagten einem von ihnen die Nerven, während sich Halifax von der Dramatik der Ereignisse nicht beirren ließ.

Schwarz-Weiss Ludwigshafen II - Blut-Rot Mannheim 0 : 3

Torschützen: --- *** Ronald Borchers (30., 64.), Dieter Eckstein (51.)

Mit der Auslosung dieses badischen Lokalderbys hatte die Losfee zumindest den Zuschauern einen Gefallen getan, die mit der zwischen beiden Städten verkehrenden Straßenbahn anreisen konnten. Auf dem Platz erwiesen sich die Amateure als völlig überfordert, denn sie konnten weder eine eigene Torchance herausspielen noch eine derjenigen des Gegners entschärfen.

7 Sechsecke II - Rüttgers Club 1 : 2 n.V. (1 : 1)

Torschützen: --- *** Timpetu (13., 105.)

Der Club war am Erreichen der nächsten Runde allem Anschein nach nur mäßig interessiert und hatte zudem noch taktisch daneben gelangt. Dadurch waren die Sechsecke leicht überlegen, konnten aber in der Verlängerung nach dem Rückstand nicht mehr kontern.

ASK Drückeberg II - Goaldies 1 : 0 n.V.

Die Goaldies waren nahezu in Bestbesetzung aufgelaufen, bekamen aber gegen den gewitzten Amateur keine Torchance! Und diesmal hatte der Außenseiter Luft für 120 Minuten - Drückeberg erreicht völlig verdient die 2. Runde.

Kölsche Korps I - PS Spielerei 3 : 4 n.V. (3 : 3)

Torschützen: --- *** Hamilton (54., 82.), Rosberg (15.), Ericsson (99.)

Die nur knapp an der Relegation vorbeigeschrammte PS Spielerei hatte beschlossen, dass Ligaspiele in dieser Saison wichtiger seien als der Pokalwettbewerb. Dadurch hatte das Korps mehr WP auf dem Platz als die Autos und bei zudem besserer Taktik insgesamt genau das eine Tor mehr verdient, das Ericsson in der Verlängerung auf der falschen Seite erzielte. Die "Zockerei" ist also aufgegangen.

Kölsche Korps II - Lokomotive Leipschs 3 : 4

Torschützen: --- *** Klaus Santa (2., 53.), Oliver Hardy (67.), Stan Laurel (71.)

Bei der Angabe der Nummer dieses Pokalspiels hatte Manager Elstner sich noch einen teuren Lapsus erlaubt; auf dem Platz erwies sich seine Truppe der durchaus kniffligen Aufgabe jedoch mehr als gewachsen, bei über 90% Siegwahrscheinlichkeit.

Duckburgh Highlands II - SpVgg Kieselstein 0 : 1

Torschützen: --- *** Delfin (86.)

Rote Karten: --- *** Pinguin (63.)

Manager Wiesniewski hatte sich mit seinen Kieselsteinen auf einen schmalen Grat begeben: Der Amateur war kaum schwächer und hatte sich durch die bessere Taktik sogar leichte Vorteile erspielt, die nach dem Platzverweis sogar noch etwas größer wurden. Aber die Defensive der Steinchen hielt wie eine Mauer, und der einzige Treffer der Begegnung reichte zum Erreichen der nächsten Runde. Immerhin ein zusätzlicher Trainings-WP!

The Toors II - Triple Dribble Trouble 7 : 11

Torschützen: --- *** Through Ball (5., 17., 32., 49., 78.), Kick Goal (27., 50., 60.), Hand Ball (20., 31.), Head Ball (13.)

Gelbe Karten: --- *** Foot Ball

Oioioi - das hätte aber heftig schiefgehen können! Die Toors hatten im sehr offenen Schlagabtausch fast einen Treffer mehr verdient, kassierten aber vier Gegentore zu viel.

Victoria Nil II - Snowjumpers SC 4 : 6

Torschützen: --- *** Davide Bresadola (13., 35., 58., 80.), Petar Prevc (18., 65.)

Das Ergebnis sieht nicht direkt nach 98% Siegchance für die Snowjumpers aus - aber der Amateur hatte alles auf eine Karte gesetzt, und das war die falsche.

Duckburgh Highlands I - FC Hollywood 0 : 1

Torschützen: --- *** John Cleese (24.)

So ernst wie Hollywood nehmen nur wenige Profis einen Amateur-Gegner. Der Lohn dafür war eine Siegchance von über 97% und der souveräne Einzug in die zweite Runde.

Victoria Nil I - Schwabenauswahl 0 : 3

Torschützen: --- *** Bäuerle (26.), Flex (57.), Leibssle (65.)

Die Taktik der Victoria sah auf den ersten Blick sehr gut aus, reichte aber letztlich nur für eine Siegwahrscheinlichkeit von exakt Null.

American National Soccer Institute II - Flinke Flitzer II 8 : 5

Und nun die reinen Amateur-Duelle. Im ersten davon erreichte ANSI durch die richtige taktische Idee volle 100% Siegwahrscheinlichkeit.

American National Soccer Institute I - Blues Power II 34 : 25

Und im zweiten Versuch gleich noch einmal, wenngleich hier die Taktiken erkennbar anders aussahen.

7 Sechsecke I - Schnee-Weiß Ludwigshafen I 2 : 3

Diesmal war es etwas komplizierter, aber mehr als 75% für Ludwigshafen in der regulären Spielzeit rechtfertigen das Weiterkommen allemal.

Die Cavernisten II - The Toors I 2 : 1

Jeder Schuss ein Treffer! Die Cavernisten hatten ihren Gegner perfekt erwischt.

Blues Power I - Badische Erzrivalen I 19 : 28

Beide Teams besaßen exakt gleich viele Torchancen, aber nur eines der beiden darüber hinaus auch noch eine Hintermannschaft. Das reichte für 100% bei den Badensern.

Playground II - Playground I 11 : 18

Wenn man mit beiden eigenen Amateuren gegeneinander antreten muss, dann hat man automatisch genau einen davon in der nächsten Runde.

Die Cavernisten I - ASK Drückeberg I 4 : 21

Das war deutlich, bei immerhin gleich vielen WP auf beiden Seiten.

Die Lage - Allgemein:

100 WP in den stärksten 11 Spielern auf dem Platz vor dem nächsten Training haben diesmal 5 Erst- und 5 Zweitligisten, bei einem Ligagefälle von 19, 29 bzw. 17 WP. Nur fünf 5 Vereine (ausnahmslos Zweitligisten) haben weniger als 90 WP auf dem Platz; diese sind also kein sanftes Ruhekissen.

Durch das Training in Spieler hoher Stufen, den Einsatz von Trainern und das Einspielen der Talente werden die Handelswerte in den beiden nächsten Runden ihr Saison-Maximum erreichen; im Moment haben allerdings sechs Vereine (darunter sogar ein Erstligist) weniger als 14 MKj. an Handelswert, während diesmal sogar zehn Vereine mehr als 18 MKj. besitzen, darunter *Blut-Rot Mannheim*, *Lokomotive Albany 1830* und *Die Spekulanten* mehr als 19 MKj. sowie die *Ritter der Tafelrunde* sogar mehr als 20 MKj., bei einem Ligasystemdurchschnitt von 16483 kKj. (143 kKj. weniger als im Vorjahr).

Diese Zahlen sollen die Manager übrigens ausdrücklich dazu motivieren, den Handelswert ihres eigenen Vereins zu berechnen und ständig zu beobachten; `TEAMCHEF` kann diese Aufgabe erledigen (auch wenn Sonderspieler dabei nicht als solche erkannt werden) bei Verwendung der `AUFSTIEG`-spezifischen Handelswerttabelle, die auf meiner Homepage zum Download angeboten wird (Wert eines $x \pm 10$ zu Saisonbeginn: 2198 kKj.). `TEAMCHEF`-Konfigurationen, die von mir erstellt wurden, enthalten diese Handelswerttabelle bereits.

1. Liga

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Ritter der Tafelrunde	0 1 0	1 0 0	+3	3:0	3:1	12	5	336	L.Grossmann
2)	Reissdorfer Thekentornados	0 1 0	1 0 0	+1	8:7	3:1	0	3.5	746	G.Dehmer
3)	Halifax Heroes	1 0 0	0 1 0	+1	5:4	3:1	0	5	2312	M.Schlumpberger
4)	Agricola Team	1 0 0	0 0 1	+1	13:12	2:2	0	4.5	2219	M.Kopp
5)	Kraichgau Rangers	1 0 0	0 0 1	+1	11:10	2:2	0	4.5	1842	T.Schreckenberger
6)	Viking Raiders	0 1 0	0 1 0	0	7:7	2:2	0	3.5	236	(Stan Dard)
7)	Lokomotive Albany 1830	0 1 0	0 1 0	0	2:2	2:2	0	4.5	556	A.Reschke
	Heart of Scapa Flow	0 1 0	0 1 0	0	2:2	2:2	36	4.5	1546	V.Bongartz
9)	Blut-Rot Mannheim	0 1 0	0 1 0	0	0:0	2:2	8	4.5	2992	M.Hellige
	Kogge Hansa	0 1 0	0 1 0	0	0:0	2:2	0	3	-956	T.Bremer
11)	Brunswick Lions	0 0 1	0 1 0	-1	0:1	1:3	0	3.5	2349	S.Wöllner
12)	American Soccer Club II	0 0 1	0 0 1	-6	1:7	0:4	0	3	2591	L.Kautzsch

2. Liga A

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Ab vom Schuss	1 0 0	1 0 0	+5	7:2	4:0	8	4	680	B.Schober
	Hexenkessel SV	1 0 0	1 0 0	+5	7:2	4:0	32	4	3171	U.Kripp
3)	Die Spekulanten	1 0 0	1 0 0	+3	4:1	4:0	0	5	841	T.Lauterbach
4)	PS Spielerei	1 0 0	0 1 0	+8	10:2	3:1	0	5	1370	T.Edbauer
5)	3. FC Eiderstedt	1 0 0	0 0 1	0	3:3	2:2	0	3	1323	M.Ahlemeyer
6)	Titanic Players	1 0 0	0 0 1	0	2:2	2:2	16	4	2865	H.Springer
7)	Lokomotive Leipschs	0 0 1	1 0 0	-1	6:7	2:2	0	4.5	-656	J.Elstner
8)	Soup Dragons	1 0 0	0 0 1	-2	2:4	2:2	18	3	1092	O.Schröder
9)	Goaldies	0 1 0	0 0 1	-2	1:3	1:3	0	2.5	1613	M.Frenzel
10)	SpVgg Kieselstein	0 0 1	0 0 1	-2	1:3	0:4	24	3	-43	J.Wiesniewski
11)	FC Südlich	0 0 1	0 0 1	-4	2:6	0:4	0	3	1281	(Stan Dard)
12)	Rüttgers Club	0 0 1	0 0 1	-10	4:14	0:4	0	3	844	A.-C.Meisen

2. Liga B

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Schwabenauswahl	1 0 0	1 0 0	+5	8:3	4:0	0	5	1819	M.Schnalke
2)	FC Hollywood	1 0 0	0 1 0	+1	3:2	3:1	20	4.5	1086	T.Gebhard
3)	Mangelsdorfer Mannen	1 0 0	0 0 1	+3	5:2	2:2	0	3	905	R.Gunst
4)	Steinbock Schilda	0 0 1	1 0 0	0	2:2	2:2	0	4	1378	J.Haack
5)	Snowjumpers SC	0 1 0	0 1 0	0	1:1	2:2	0	4	601	G.Ditten
	Sesamstraßen Kicker	0 1 0	0 1 0	0	1:1	2:2	8	3.5	2555	H.Girke
	SV Comixense	0 1 0	0 1 0	0	1:1	2:2	8	4	1396	G.Bischoff
	Die Hinterwäldler	1 0 0	0 0 1	0	1:1	2:2	0	3.5	951	(Stan Dard)
9)	VfL Chaos 2003	0 1 0	0 1 0	0	0:0	2:2	0	3	2361	C.Neumann
10)	Triple Dribble Trouble	1 0 0	0 0 1	-3	4:7	2:2	4	4	1523	S.Funk
11)	Kallemänner	0 1 0	0 0 1	-1	1:2	1:3	0	3.5	197	K.-H.Peuckmann
12)	Profexa Vorwärts	0 0 1	0 0 1	-5	2:7	0:4	0	2	2026	B.Lickes

1. Liga		2. Liga A		2. Liga B	
5 Backofen	(Agricola Team)	3 Marton Vas	(Hexenkessel SV)	4 Manne	(Schwabenauswahl)
5 Dummschwätzer	(Kraichgau Rangers)	3 Hase	(Ab vom Schuss)	3 Philipp Püschel	(Mangelsdorf)
4 trunken	(Viking Raiders)	3 Rosberg II	(PS Spielerei)	2 Schlaumeier	(Steinbock Schilda)
3 Lehmgrube	(Agricola Team)	3 Franklin	(3.FC Eiderstedt)	2 Through Ball	(Triple Dribble Trouble)
3 Hotblax	(Halifax Heroes)	2 Cyclop	(Titanic Players)	2 Paulo Alves	(Mangelsdorf)
3 Wolpertinger	(Kraichgau Rangers)	2 Waldkautz	(Ab vom Schuss)	2 Selle	(Schwabenauswahl)
3 Thiago oder Nix	(Reissdorfer TT)	2 Alonso	(PS Spielerei)	2 Bäuerle	(Schwabenauswahl)
2 Steinofen	(Agricola Team)	2 Hülkenberg	(PS Spielerei)	1 Pirna	(Hinterwäldler)
2 Holzbock	(Agricola Team)	2 Stan Laurel	(Lok Leipschs)	1 Möllemann	(Profexa Vorwärts)
2 Startbartfax	(Halifax Heroes)	2 Klaus Santa	(Lok Leipschs)	1 Phoenix	(Profexa Vorwärts)